

Red Sox Judoka weiter auf Erfolgskurs 11:6 Sieg beim Heimkampf gegen Bad Aibling

Die Judoka der DJK Ingolstadt stehen weiterhin an der Tabellenspitze der Landesliga Süd. Mit einem ungefährdeten 11:6 Sieg auf heimischer Matte gegen den TuS Bad Aibling setzten sie die Erfolgsserie fort. Trainer Jens Keidel lobte vor allem die Moral seiner Truppe und die starken Nachwuchskämpfer.

Der Heimsieg war ein wichtiger Schritt und gibt Selbstvertrauen vor den beiden folgenden schweren Auswärtsbegegnungen in Passau und Ammerland. Trotz eines knappen ersten Durchgangs, in dem die Red Sox einen 5:4 Vorsprung erkämpfen konnten, war der Sieg nie gefährdet. Überraschend mussten allerdings die beiden 90kg Kämpfer Sebastian Böttcher und Alexander Krapp in Runde eins völlig unnötige Niederlagen hinnehmen. Da war es gut, dass die Nachwuchsjudoka David Kurle (plus 90kg), Paul Ferstl (bis 66kg) und Daniel Werner (bis 81kg) zusammen mit den Stützen Jan Schmidt-Wenning und Alexander Krassler schon einen Vorsprung erkämpft hatten. DJK Eigengewächs Lukas Brandstetter blieb auch diesmal ungeschlagen und holte zwei Unentschieden gegen hochklassige Gegner.

Nach der Pause liessen die DJK Judoka nichts anbrennen. Sebastian Trinkl brachte im Schwergewicht seinen Rivalen nach acht Sekunden entscheidend zu Boden und auch im Leichtgewicht sorgten Schmidt-Wenning und Stefan Friedenber für Ingolstädter Punkte. Krassler und Werner beherrschten erneut das Geschehen auf der Matte und Böttcher revanchierte sich mit einem souveränen Sieg. Krapp steuerte noch ein Remis bei und nur Sebastian Breintner hatte einen glücklosen Tag. In dieser Form sind die Red Sox wohl zu den Favoriten zu rechnen, doch die Saison ist noch lang und schon die Rivalen aus Eichstätt nutzen ihren freien Kampftag, um die Konkurrenz zu beobachten.

